

Globalisierung in der Speisekammer

Band 2: Landwirtschaft und Ernährung im internationalen Kontext

Inhaltsverzeichnis

1	Thunfisch und Politik	1
2	GATT/WTO als Grundlage der Welthandelsordnung	3
2.1	Ausgewählte Entscheidungen des GATT und der WTO	3
2.1.1	Thunfisch-Delphin-Entscheidung	3
2.1.1.1	Hintergrund	4
2.1.1.2	Wesentlicher Inhalt der Entscheidungen.....	4
2.1.2	Die Hormonfleisch-Entscheidung.....	5
2.1.2.1	Hintergrund	5
2.1.2.2	Wesentlicher Inhalt der Entscheidungen.....	6
2.2	Das GATT Abkommen	6
2.2.1	Die Grundlagen des GATT	6
2.2.2	Bedeutung und Entwicklung des GATT.....	9
2.3	Vom GATT zur WTO	10
2.3.1	Die Organe der WTO	12
2.3.2	Aufgaben der WTO	13
2.3.3	Zielsetzung der WTO	13
2.3.4	Der Schutz der Umwelt und Art. XX GATT	13
3	Weitere Abkommen und Entscheidungsgremien	17
3.1	Die WTO-Agrarordnung	17
3.1.1	Das Übereinkommen über die Landwirtschaft (Agrarabkommen)	18
3.1.2	Das SPS-Übereinkommen	19
3.1.2.1	Zusammenhang zwischen dem GATT und dem SPS	19
3.1.3	Grundprinzipien des SPS-Übereinkommens	20
3.1.4	Höhere nationale Standards?	21
3.2	Die Codex-Alimentarius-Kommission	23
3.2.1	Die Organisation der CAK	24
3.2.2	Die Aufgaben der CAK	25
3.2.2.1	Die Bedeutung der Codex-Standards	25
3.2.2.2	Die Festsetzung der Code-Standards	26
3.2.2.3	Die Lebensmittelkennzeichnung	28
3.3	Das Abkommen über technische Handelshemmnisse - TBT	30
3.3.1	Anwendungsbereich des TBT und Abgrenzung zum SPS	30
3.3.2	Die Grundlagen des TBT	30
3.3.3	Vergleich zwischen den Regelungen des TBT und des SPS	31
3.3.4	Anwendungsbereich des TBT auf umweltschädigende Produktionsverfahren.....	31
3.3.5	Zulässigkeit von Produktkennzeichnungen im Rahmen des TBT	33
3.3.6	Das TransFair-Gütesiegel und das TBT	34
3.4	Das Übereinkommen zur Beilegung von Streitigkeiten	35
3.4.1	Die Defizite des bisherigen GATT	36
3.4.2	Das Streitbeilegungsgremium (Dispute Settlement Body - DSB)	37
3.4.3	Das Streitbeilegungsverfahren	37

3.5	Zusammenfassende Betrachtung	39
4	Handel, Umwelt und Entwicklung - eine nachhaltige WTO?	40
4.1	WTO und Umweltschutz nach der Uruguay-Runde - der Ausschuß für Handel und Umwelt (CTE)	40
4.2	„Greening the GATT„ - Handlungsbedarf der WTO im Bereich des Umweltschutzes	42
4.2.1	Handelsmaßnahmen in multilateralen Umweltabkommen (MEA) und das internationale Handelssystem	42
4.2.1.1	Maßnahmen zum Schutz internationaler Umweltgüter und Ressourcen	43
4.2.1.2	Die Stellungnahme des CTE und Ausblick	46
4.2.2	Beteiligung von NROs und Verfahrenstransparenz	47
4.2.3	Änderung des Streitschlichtungsverfahrens	48
4.2.4	Weitere Einzelforderungen in bezug auf ein „Greening the GATT“	49
4.2.4.1	Internalisierung von Umweltfolgekosten	49
4.2.4.2	Öko-Labels	50
4.2.5	Zusammenfassung	50
4.3	Liberalisierung ja - aber nicht auf Kosten der Entwicklungsländer	51
4.3.1	Auswirkungen der Uruguay-Runde auf die Entwicklungsländer	51
4.3.1.1	Die Zollsenkungen	51
4.3.1.2	Die Zollpräferenzen	52
4.3.1.3	Die Exportsubventionen und Agrardumping	53
4.3.2	Zusammenfassung	54
5	Die weitere Liberalisierung des GATT - Ein Ausblick	56
6	Das europäische Lebensmittelrecht	57
6.1	Begriff und Ziele des Lebensmittelrechts	57
6.2	Rechtsgrundlagen des Lebensmittelrechts	58
6.2.1	Das Prinzip der Harmonisierung	58
6.2.2	Das Prinzip der gegenseitigen Anerkennung	59
6.2.3	Höhere nationale Standards? - Art. 36 EGV	59
6.2.3.1	Gesundheitsschutz als Rechtfertigungsgrund	60
6.2.3.2	Verbraucherschutz	62
6.2.3.3	Folgen fehlender Rechtfertigung	64
6.3	Die Lebensmittelkennzeichnung	65
6.3.1	Ein Europa der verschiedenen Verbraucherleitbilder	65
6.3.2	Ziele und Inhalt der Kennzeichnung	66
6.4	Die Bio-Verordnung	68
6.4.1	Der Begriff ökologischer Landbau	69
6.4.2	Die Kennzeichnung von Bio-Produkten	70
6.5	Die Novel-Food-Verordnung	71

7	Europäische Agrarpolitik.....	75
7.1	Rechtsgrundlagen und Handlungsspielräume	75
7.2	Grundprinzipien, Ziele und Mittel der europäischen Agrarpolitik	75
7.2.1	Die gemeinschaftlichen Marktordnungen.....	77
7.2.1.1	Die Preissysteme und Beihilfen	77
7.2.2	Die Strukturpolitik.....	79
7.3	Die Entwicklung der EU-Agrarpolitik	81
7.3.1	Die EU-Reform von 1992	81
7.3.2	Die Agrarumweltverordnung.....	82
7.4	Agenda 2000	84
7.4.1	Die wesentlichen agrarpolitischen Ziele der Agenda 2000	84
7.4.1.1	Marktzugangsbedingungen	84
7.4.1.2	Strukturpolitik.....	85
7.4.2	Agenda 2000 - wirklich ein Fortschritt?	86
7.4.3	Agenda 2000 - Reformvorschläge	87
7.4.4	Nachtrag: Aktuelle Entwicklungen zur Agenda 2000?	88
8	Zusammenfassung und Ausblick.....	89
	Anhang	A-1
A-1	Verfahren und Aufgabenwahrnehmung in der Europäischen Union.....	A-1
A-1.1	Das Dreieck aus Kommission, Rat und Europäischem Parlament	A-1
A-1.2	Das Gesetzgebungsverfahren	A-2
A-1.3	Zusammenfassung und Kritik	A-5
A-2	Wesentliche Rechtsvorschriften	A-7
	Literatur	L-1
	Index	I-1